

JAHRESBERICHT 2010

Jona's Haus, Schulstr. 3, 13591 Berlin-Staaken

Baumaßnahmen 2010

Januar-Februar-März

- Jona's Leitungsbüro im Erdgeschoß wird renoviert und wird mit Teppichboden neu ausgestattet. Es werden gespendete Büromöbel aufgebaut und das Büro neu organisiert. Außerdem werden für die Mitarbeiter verschließbare Schrankfächer aufgestellt.
- Die Küche wird umgestaltet und erhält zusätzliche Schrank- und Arbeitsflächen.
- Einreichung eines Bauantrages für einen Erweiterungsbau auf dem Grundstück. Der Erweiterungsbau ist ein eingeschossiger Anbau an das vorhandene Nebengebäude (Fahrradwerkstatt) auf dem Grundstück. Dieser Anbau ist für die Jugendlichen über 14 Jahre als eigener Bereich geplant. Die Baugenehmigung wurde am 18. Mai 2010 erteilt.

April-Mai

- Grillbereich im Hof erhält eine Überdachung.
- Der große Gartentisch/ Tribüne bekommt eine robuste Holzverkleidung

Juni August

- Das Jona-Haus übernimmt die Patenschaft zum öffentlichen Spielplatz in der Hauptstraße, der an den Spiel- und Bolzplatz des Jona-Hauses angrenzt. Der Spielplatz wird vom Bezirksamt neu gestaltet.

September-Dezember

- Der Hausaufgabenraum und die Kleiderkammer tauschen die Räumlichkeiten und werden dementsprechend renoviert und umgestaltet
- Der Jona's Herz- Raum erhält eine zusätzliche Stoff- Wandverkleidung, um den Hall gering zu halten

Tätigkeitsbericht 2010

Jona's Haus, das ehemalige Schulgebäude in Berlin-Staaken, hat an jeden Tag, auch an allen Sonn- und Feiertagen, seine Türen geöffnet.

Betreuung von Kindern und Jugendlichen

Täglich wurden ca. 40-50 Kinder und Jugendliche mit einem vielfältigen Programm betreut. Die Kinder und Jugendlichen haben nach wie vor täglich kostenlos ein vollwertiges, warmes Essen erhalten, dazu Hausaufgabenhilfe und sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit Sport, Handwerk und musischer Förderung. Besonders gewachsen ist im Jahr 2010 der Bereich der Nachhilfe. Eltern und städtische Ämter (Familienhilfe) baten verstärkt um Unterstützung von lernbenachteiligten Kindern und Jugendlichen. Hier konnten wir Dank eines versierten Jahresteam (bestehend aus FSJlern und Zivildienstleistenden) und kompetenten, einsatzbereiten Ehrenamtlichen viele zusätzliche Bildungseinheiten anbieten. Zu den abwechslungsreichen Workshops, die im Jahr 2010 täglich ab 15.30 Uhr geboten wurden, zählten z.B. : Band(Musik)- Workshops, Naturwissenschaftliche Experimente, Holzwerken, Kurs zur Erlangung des Internetführerscheins, Nähen, Töpfern, Puppentheater, Kochen und Backen, Comiczeichnen, Beatboxen, Trickfilmerstellen(in Kooperation mit der

„Kunstlandschaft Spandau“), Fußball, Basketball, Hockey und dazu das tägliche Angebot „Jona´s Herz“, in dem ethisch-christliche Werte spielerisch vermittelt werden. Die Jugendlichen ab 13 Jahren hatten nach wie vor an 2 Abenden in der Woche im Jona-Café und dem Jugendtreff verlängerte Öffnungszeiten bis 21.30 Uhr.

Feste und Ausflüge:

Neben den jahreszeitgebundenen Festen und den Königsfesten waren Mottowochen wie die Olympische Winterspiele, die Hollywood- Festspiele, Astronautentage oder die WM-Tage, bei denen wir Besuch der südafrikanischen Musik- und Tanzgruppe ithemba hatten, Höhepunkte des Jahres.

Besondere Highlights waren für unsere Teens Ausflüge am 22. Januar zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, am 7. Februar zur Gedenkstätte Hohenschönhausen (mit eindrücklicher Zeitzeugenführung), ein Wochenendreise im Juni nach Polen, der Besuch eines Hertha BSC- Spiels oder das Fußballturnier am 18. Dezember in der Kickerworld. Die Kinder freuten sich am 9. April und 20. August an Ausflügen zur Deutschen Guggenheim oder am 3. Oktober in die Gemäldegalerie, am 28. Juni am Besuch des Hofladens Falkensee zum Erdbeerenpflücken oder auch an 3 Ausflügen im Juli/ August zum Wasserskipark Zossen, am 21. Juli zum Filmpark Babelsberg, am 4. August zum Exploratorium in Potsdam oder am 11. September zum Taschenlampenkonzert an der Waldbühne Und während eine Gruppe der Jüngeren vom 17- 24. August im Sommercamp in Lietzen war, fuhren unsere Jugendlichen immer wieder mit dem Jona- Bus zu Badeseen der Umgebung.

Sonderprogramme

Im Februar war im Auftrag der Stadt Spandau die Landschaftsplanerin Angelika Staudinger da und lud unsere Kinder dazu ein, bei zwei gut besuchten Workshops den neu entstehenden Spielplatz auf dem Nachbargelände von Jona´s Haus nach ihren Wünschen per Zeichnungen und Bau von Modellen mitzukonzipieren.

Im September drehte das ZDF einen 15minütigen Beitrag über die Arbeit von Jona´s Haus, im Oktober begann die Kooperation mit der Christian- Morgenstern- Ganztagesgrundschule, indem 2 unserer FSJler einmal wöchentlich nachmittags eine Fußball- AG für die 5./ 6. Klässler anbot. Im Dezember beschickte die Stiftung Jona an einem Adventssonntag einen Marktstand beim Spandauer Weihnachtsmarkt und war Ehrengast beim Spandauer Juliusmahl.

In der Zweirad- und Holzwerkstatt wurde auch 2010 stark genutzt. Speziell in der Holzwerkstatt entdeckten viele Kinder ihre Talente beim Bau von Tischtenniskellen, Tafeln oder dem Spielgerätebau für den Außenbereich (wie z.B. Stelzen).